

TOP 19 Mitteilungen des Bürgermeisters

- **Naturschutzfachkartierung Neustadt an der Waldnaab – Teil Artenschutzkartierung** – im Auftrag des Landesamtes für Umweltschutz wird derzeit im Landkreis die Naturschutzfachkartierung, bestehend aus der Biotopkartierung und der Artenschutzkartierung durchgeführt. Diese läuft seit Juni 2008, mit der Fertigstellung ist spätestens im Herbst 2010 zu rechnen - die Daten werden den Gemeinden dann anschließend zur Verfügung gestellt.
- **Ehrungen für besondere Dienste um die kommunale Selbstverwaltung** – dazu können seitens des Marktes bis spätestens 27.09.2010 verdiente Persönlichkeiten wegen ihres Einsatzes um die kommunale Selbstverwaltung für die Verleihung der kommunalen Verdienstmedaille und einer Dankurkunde vorgeschlagen werden.
- **Schalltechnische Untersuchung zur Nutzungsänderung der Vereinshalle** – am 16. 08.2010 hat Diplom-Ingenieur Bartl vom Ingenieurbüro Kottermair die geplante Schalltechnische Untersuchung den anwesenden Markträten vorgestellt. Es wird durch das Ingenieurbüro die Lärmimmissionssituation unter Berücksichtigung der aktuellen Bebauung ermittelt. Ein Schallszenario wird durchgeführt und der IST-Zustand ermittelt. Es wird ein digitales Rechenmodell zur Simulation der Lärmimmissionssituation erstellt und Ansatzpunkte bzw. mögliche Maßnahmen nach den Richtwerten durchgespielt. Jede Maßnahme kann gegenübergestellt werden. Ansatzpunkte könnten sein:
 - Schalldämmung
 - Schallwand oder -wand
 - Schalung des Daches

Die Umbauarbeiten an der Vereinshalle könnten lt. Bürgermeister Beimler im Zuge einer ABM-Maßnahme durchgeführt werden. Auch das Abhalten von Privatveranstaltungen muss nochmals überdacht werden. Auch muss die Genehmigung der Nutzungsänderung noch abgewartet werden. Hier ist entscheidend, ob 18 seltene Veranstaltungen oder die allgemeinen Richtlinien gelten. Laut Herrn Bartl vom Ingenieurbüro können Maßnahmen bei Lärmüberschreitung ergriffen werden. Ein „Limiter“ bzw. „Begrenzer“ misst den Pegel im Raum und vergleicht dies mit dem Schwellwert. Diese Limiter (Schallpegelbegrenzer) sind verplombt, sodass der Pegel nicht manipuliert werden kann. Ebenso ist eine Protokollierung vorhanden. Bei Überschreitung des Schwellwertes könnten z.B. Reduzierung des Bühnenlichtes oder Reduzierung der Lautsprecher als Maßnahmen eingestellt werden. Das Gutachten wird Mitte bis Ende September vorliegen.

- **Planung von Windkraftanlagen im Gemeindegebiet** – die Stadtwerke Weiden nehmen mit Grundeigentümern im Gemeindebereich Kontakt auf, um zu prüfen, ob solche Anlagen im Gebiet des Marktes verwirklicht werden können.
- **Genehmigung des Zuschussantrages für gemeinsame Ausflugsfahrten mit der Stadt Hostau durch die Euregio Egrensis** – dabei wurde ein Zuschuss in Höhe von 1225 € gewährt und die Bewilligung mit verschiedenen Auflagen verbunden.
- **Stellungnahme des Kreisfachberaters zu den Pappeln im Bereich des FSV-Geländes** – vgl. Stellungnahme vom 04. 08.2010

- **Prüfung der öffentlichen Wasserversorgungsanlage durch die Abteilung Gesundheitswesen des Landratsamtes am 28.07.2010** – der Hygienekontrolleur , Hr. Strigl stellte dabei fest , dass die Nitratwerte erfreulicherweise leicht rückläufig sind -eine regelmäßige Kontrolle sollte aber beibehalten werden. Die Fachkraft weist nochmals darauf hin, dass in nächster Zeit die Rohre in den Hochbehältern neu gestrichen, besser noch, durch Edelstahlrohre ersetzt werden sollten.
- **Begehungsbericht Bauhof durch Herrn Pröbß, zuständige Sicherheitsfachkraft des Ingenieurbüros Heintges, Marktredwitz** – der Ingenieur gibt in seinem Bericht Hinweise zum Luftwechsel und zum Ausstieg der Arbeitsgrube, zur Markierung der Arbeitsgrubenränder, Prüfung der elektrischen Einrichtungen und Betriebsmittel, fehlendes Gebotsschild beim Schleifblock, Brandschutzmaßnahmen in der Werkstatt, Nachweise für die fachliche Eignung für Motorsägenarbeiten, Anweisungen für Gefahrstoffe, Anweisungen für die bei der Arbeit benutzten Arbeitsmittel sowie zur Sicherheitsunterweisung des Bauhofpersonals. Der Vorsitzende wird diesen Bericht mit dem Vorarbeiter Schritt für Schritt durchgehen und mit diesen unter Einbindung der Sicherheits-Fachkraft entsprechende notwendige Verbesserungsmaßnahmen besprechen.
- **Busparkbucht an der Grundschule** – Ortstermin wegen Bepflanzung und verkehrsrechtlicher Beschilderung am 24. 08.2010 mit dem Fachberater des Landratsamtes, Herrn Heidenreich, der Polizei (Herrn Bär, PI Neustadt) und Rektor Alfred Troidl – die Bepflanzung wurde nach den Vorschlägen des Fachberaters vorgenommen- die Beschilderung erfolgt nach den Vorgaben der Polizei – die Beteiligten waren ganz begeistert von der Ausgestaltung und der baulichen Umsetzung der Busparkbucht
- **Informationsfahrt zum Downhill – Bikepark Ochsenkopf am 22. 08.2010** – die Beteiligten konnten dabei wertvolle Eindrücke sammeln, besonders ist hervorzuheben, dass der Eingriff in die Natur durch die Streckenführung nur minimal ist.
- **Auswechslung von Wasserzählern durch die Steinwaldgruppe –Problematik des Feuerschutzes** - nach Ablauf der Beglaubigung muss der Wasserzähler im Übergabeschacht Albersrieth routinemäßig gewechselt werden - dabei wird aus Gründen der Wirtschaftlichkeit ein Wasserzähler mit geringeren Durchfluss eingebaut, wobei der Feuerschutz nicht mehr gewährleistet werden kann – sollte der Markt weiterhin den Einbau eines Zählers, der die bisherigen höheren Durchflussmengen zulässt, wünschen, müsste die Gemeinde die Mehrkosten in Höhe von rund 950 € brutto übernehmen.
- **Ortsbegehung Lennesrieth** – im Rahmen einer Bauausschusssitzung sollen die gemeindlichen Maßnahmen, wie Bepflanzungs -und Asphaltierungsarbeiten besprochen und ein Vorschlag für das Gremium erarbeitet werden.
- **80. Geburtstag vom Pfarrer und Ehrenbürger Andreas Renner** – Abfahrt ist am Sonntag, den 29.08.2010 beim Gasthaus Kick zum Festzug, Gottesdienst und Empfang in der Gemeinde Haselbach

Abfahrt: 16:15